

Pilgertage für Geschlechtergerechtigkeit

Datum:
23.08.22, 12 Uhr bis
26.08.22, 18 Uhr

Von Lübeck nach
Hamburg

Etappen:

23.08. Lübeck

24.08. Lübeck - Reinfeld

25.08. Reinfeld - Bad
Oldesloe - Hamburg

26.08. HH-Fuhlsbüttel -
HH-Mitte
Übergabe der Botschaf-
ten .

Kosten:

50 €: Unterkunft mit
Halbpension

10 €: Teilnahme an einer
Tagesetappe

**Anmeldung bis zum
25. Juli unter:**

[www.frauenwerk-
nordkirche.de/
seminar/pilgertage](http://www.frauenwerk-nordkirche.de/seminar/pilgertage)

Der Pilgerweg wird un-
terstützt von Kirchen-
kreisfrauen- und Bil-
dungswerken, die auf
dem Weg liegen.

Der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) hat zu einem „Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens“ eingeladen. Die bundesweite Pilgerinitiative „Go for Gender Justice“ ist mit dem Schwerpunkt Geschlechtergerechtigkeit dabei.

Wir pilgern von Lübeck nach Hamburg und richten dabei den Blick auf ungleiche Chancen und Mut machende Projekte - also Schmerz- und Hoffnungspunkte. Mit im Gepäck: Erlebnisse aus früheren regionalen Pilgertagen. Diese verbinden wir zu Botschaften und übergeben sie der Vorversammlung des ÖRK. Von hier aus werden sie in die internationale Vollversammlung des ÖRK in Karlsruhe (31.08.-8.09.) gebracht.

Etappen und Themen

23.08. Lübeck Lübeck lebt Feminismus

Vom Treffpunkt am Frauenwerk (Nähe Hbf) führt der Weg zum Lübecker Dom. Dort nehmen wir am „Wiesensprech“, einem neuen Angebot des Ev. Frauenwerks Lübeck-Lauenburg, teil. Open Air reden wir über Klima- und Geschlechtergerechtigkeit. Gast: Elke Sasse, Gleichstellungsbeauftragte in Lübeck.

24.08. Lübeck — Reinfeld Geschlechtergerechte „Fairteilung“ auf dem Arbeitsmarkt – Mit Rückenwind Perspektiven schaffen

Von Lübeck geht es über Hamberge nach Reinfeld. Dort treffen wir Sarah Teut, Bildungsreferentin und Beraterin sowie Leiterin vom Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e.V. in Lübeck. Sie begleitet uns und beantwortet Fragen rund um die „gläserne Decke“, Teilzeitfalle und Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Mit ihr schauen wir auf gerechte Chancen am Arbeitsmarkt und darauf, wie wir selbst beruflich vorankommen können.



25.08. Reinfeld – Bad Oldesloe Zur Bedeutung von Räumen gelebter Frauenpolitik

Auf dem Jakobsweg geht es über Felder, durch Wälder und an der Trave entlang nach Bad Oldesloe— zum Bella Donna Haus, in dem Frauen ehrenamtlich einen Ort für Arbeit, Begegnung, Kultur und Soziales geschaffen haben. Wie können solche Räume entstehen und erhalten bleiben? Darüber sprechen wir mit ihnen. Abends fahren wir mit dem Zug nach Hamburg.

26.08. Hamburg Solidarität in der weltweiten Ökumene

Die Pilgerstrecke verläuft von Hamburg-Fuhlsbüttel zum Mariendom. Zwischendrin treffen wir Dr. Gabriele Mayer, Koordinatorin der AG des Europäischen Forums christlicher LGBT-Gruppen zur Vollversammlung des ÖRK, und ihre Kolleginnen der Ökumenischen AG Lesben und Kirche (LuK). Die Einblicke in ihre Lebenswirklichkeit und die Situation von Lesben weltweit verknüpfen wir mit unseren Botschaften für Geschlechtergerechtigkeit.

Gegen 17 Uhr bringen wir die Botschaften in die Vorversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen.



Hauptbereich
Generationen und Geschlechter
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



**Beauftragte
für Geschlechtergerechtigkeit**
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



**Frauenwerk
der Nordkirche**